

Zinkoxid - Frage an die Chemiker

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 23. Januar 2024 10:25

Zitat von Der Referent

Versuchs erstmal mit einem Silbertuch. Oft reicht das schon, vorallem wenn die Oxidschicht nicht besonders hartnäckig ist. Anschließend kann man immer noch mit leichter Säure ran.

Durch die Oxidation der Plattenoberfläche hat sich eine feste Zinkoxidschicht gebildet und einen Teil des Zinks dafür "verbraucht". Der Prozess dürfte irreversibel sein - der ursprüngliche Zustand nicht wieder herstellbar.

Ich denke, ich werde die Verwendung einer schwachen Natronlauge empfehlen, da Salzsäure das Zink zusätzlich angreift.

Reaktion: $\text{ZnO} + \text{H}_2\text{O} + 2\text{OH}^- \ggg [\text{Zn}(\text{OH})_4]^{2-} \ggg$ (geht in Lösung)

Was meint die Fachwelt?